

Warendorf. Nach seinem Chef Ludger Beerbaum kann auch Philipp Weishaupt nicht an den Olympischen Reiterspielen teilnehmen: Weishaupts Hengst laboriert an einer fiebrigen Erkältung.

Der zehnjährige westfälische Hengst Monte Bellini ist an einer fieberhaften Infektion erkrankt und wird derzeit in einer Tierklinik behandelt. Zwar ist das Fieber inzwischen gesunken, aber ein Start bei den Olympischen Spielen sei nicht zu verantworten, teilte Bundestrainer Otto Becker (Albersloh) mit. „Mit Philipp Weishaupt und Monte Bellini müssen wir auf ein weiteres Spitzenpaar verzichten. Für Philipp tut mir dies sehr leid, er und der Hengst hatten sich die Saison über beständig gut präsentiert, und Philipp hatte sich sehr auf seine ersten Olympischen Spiele gefreut“, sagte Becker.

Zuvor waren schon die Top-Pferde Corradina (Carsten-Otto Nagel), Gotha (Ludger Beerbaum) und Cornet Obolensky (Marco Kutscher) ausgefallen. Nun werden Meredith Michaels-Beerbaum (Thedinghausen) und die Hannoveraner Stute Bella Donna, die als Ersatzpaar nominiert worden waren, ins Team aufrücken. Neues Ersatzpaar wird Thomas Voß (Schülpe) mit dem Holsteiner Hengst Carinjo.

Die Springreiter-Wettbewerbe in London beginnen am 3. August.